

## Ernährungsberater/in



### Berufsbeschreibung

Ernährungsberater und Ernährungsberaterin sind Fachpersonen im Bereich der Ernährung. Für die Gesundheitsvorsorge geben sie Ernährungsinformationen an Interessierte aller Altersgruppen weiter. Sie halten Vorträge und Seminare oder geben Einzel- und Gruppenberatungen. Auch die Mitarbeit an wissenschaftlichen Studien und Projekten und die Beratung von Institutionen zählen zu ihrem abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld. Für den wichtigen Bereich der Therapie führen sie ernährungsmedizinische Einzel- und Gruppenberatungen durch und sind zuständig für die individuelle Betreuung von Patientinnen und Patienten in Spital- und Heimpflege.

Ernährungsberater und Ernährungsberaterinnen zeigen Zusammenhänge zwischen Ernährungstherapie und Krankheit auf und geben Rat und Tipps zur Umsetzung im Alltag. Sie übernehmen ausserdem Tätigkeiten in der Lebensmittelindustrie. Dort beantworten sie beispielsweise Kundenanfragen, wirken in der Produktentwicklung mit und erarbeiten Broschüren.

## Anforderung

Der Titel «Ernährungsberater/in» kann entweder durch ein Hochschulstudium oder durch eine Weiterbildung erworben werden. Hier werden die Anforderungen der Weiterbildung beschrieben.

In der Regel:

a) Abgeschlossene berufliche Grundbildung (von Vorteil im Gesundheits- oder Sportwesen) oder gleichwertige Ausbildung

b) Mindestalter 18 Jahre

c) mehrjährige Berufspraxis.

Die Tätigkeit erfordert Sozialkompetenz, Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein.

## Ausbildung

Der Titel «Ernährungsberater/in» kann entweder durch ein Hochschulstudium oder durch eine Weiterbildung erworben werden. Hier werden die Ausbildungsinhalte der Weiterbildungsangebote beschrieben.

2–3 Semester berufsbegleitende Weiterbildung.

Schwerpunkte: Grundlagen der Ernährung, Ernährungsberatung, Schulmedizinische Grundlagen, Hygiene, Erste Hilfe, Psychologie/Psychosomatik, Diagnostik sowie Einkauf und Menüplanung.

Abschluss: Ernährungsberater/in (Diplom des Anbieters).

## Entwicklungsmöglichkeiten

Besuch von Fachkursen, Tätigkeit als leitende/r Ernährungsberater/in, fachliche Spezialisierung, Ausbildung zum/zur Berufsfachschullehrer/in im Gesundheitswesen.  
Eröffnung einer eigenen Beratungspraxis.